

Eröffnung der hochmodernen einheitlichen Leitstelle für Brandschutz und Rettungsdienst des Kreises Düren mit ASGARD-Kommunikationssystem im Neubau der Rettungsdienst Kreis Düren AöR

Das vollständig redundante, auf Voice over IP (VoIP) basierende Kommunikationssystem ASGARD der Firma Frequentis gewährleistet dank hoher Flexibilität und Ausfallsicherheit sowie vielfältiger Integrationsmöglichkeiten in Infrastrukturen ein professionelles Kommunikationsmanagement für BOS-Leitstellen. Anfang Juli ging ein ASGARD-System in der neuen Leitstelle des Kreises Düren im Neubau der Rettungsdienst Kreis Düren AöR in Kreuzau-Stockheim plangemäß in Betrieb.

Von der neuen Leitstelle aus werden über die Notrufnummer 112 alle Rettungs- und Feuerwehreinsätze im Kreis Düren koordiniert. Die mit modernster, innovativer ASGARD-Technik ausgestattete Leitstelle des Kreises befindet sich im neu errichteten Gebäude auf dem Gelände des Feuerschutztechnischen Zentrums in Kreuzau-Stockheim. Dieser 3-geschossige Neubau umfasst eine Mehrzweckhalle für Rettungsmittel im Erdgeschoss, Büros für die Verwaltung, Aufenthalts- und Ruhebereiche für die Leitstellenmitarbeiter im 1. Obergeschoss und die neue Leitstelle mit Technikräumen im 2. Obergeschoss. Knapp 200.000 Anrufe, die zu rund 50.000 Einsätzen führen, werden pro Jahr erwartet. Die neue Leitstelle bietet auf knapp 200 Quadratmetern acht Arbeitsplätze, die mit jeweils sechs Monitoren ausgestattet sind. Auf einer großen Multimediawand erhalten die Mitarbeiter wichtige Zusatz-Informationen, etwa über die aktuelle Krankenhausbelegung, das Wetter oder die Standorte der Rettungsfahrzeuge.

Landrat Wolfgang Spelthahn macht bei der offiziellen Inbetriebnahme der Leitstelle deutlich, "dass man nunmehr nicht nur auf dem neuesten Stand der Leitstellentechnik sei, sondern dies ein weiterer Quantensprung für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger im Kreis Düren darstelle".

Für die Neuausstattung der Leitstelle erhielt die High-Tech Firma Frequentis im Juni 2018 den Auftrag von der Rettungsdienst Kreis Düren AöR (RDKD); diese ist für die Notfallversorgung der knapp 270.000 Menschen im Kreis Düren verantwortlich, mit einem weiteren Ansteigen der Notrufe ist zu rechnen.

Nach einem Jahr Projektumsetzungszeit wurde am 9. Juli die neue Leitstelle des Kreises Düren in Betrieb genommen - eine Punktlandung in Bezug auf Terminplanung und Einhaltung des Budgets, wie

der zuständige Kreisdezent, Peter Kaptain, positiv anmerkt: „Die Einhaltung von Zeitplan und Budget bei einem solch aufwändigen Projekt ist nicht selbstverständlich.“

Herr Thiedeke als Vertreter des Endkunden ergänzt: „Die Zusammenarbeit mit der Firma Frequentis gestaltete sich partnerschaftlich und auf Augenhöhe, gemeinsam haben wir eine maßgeschneiderte Lösung für unsere Bedarfe erarbeitet.“

Die neue Leitstelle ist mit modernster, innovativer Technik ausgestattet. Die Systemtechnik – von der Telekommunikation über die Stromversorgung bis zur Servertechnik – ist redundant vorhanden. Als Generalunternehmen liefert Frequentis die komplette IT-Infrastruktur, sowohl für das Einsatzleit- und Kommunikationssystem, das ASGARD-Kommunikationssystem inkl. Sprachaufzeichnungssystem, das Einsatzleitsystem (iSE COBRA) das Wachalarmierungssystem, die Video- und Medientechnik sowie die Möblierung. Wesentliches Leistungsmerkmal des Systems ist die Anbindung an den BOS-Digitalfunk des Landes Nordrhein-Westfalen über ein Gateway, den „DF-Stecker“.

Reinhard Grimm, Geschäftsführer von Frequentis Deutschland, betont: „Mit ASGARD können wir BOS-Leitstellen ein optimales Produkt für ihre vielfältigen Aufgaben zur Verfügung stellen. Wir sind stolz auf Vorzeige-Projekte wie die neue Leitstelle im Kreis Düren und das Vertrauen, das die RDKD AöR damit in Frequentis gesetzt hat. ASGARD ist nunmehr schon bei rund 40 Leitstellen in Deutschland im Einsatz.“

Fotocredit: © Frequentis

Über FREQUENTIS

Das österreichische Unternehmen Frequentis ist ein internationaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Leitzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Solche „Control Center Solutions“ entwickelt und vertreibt Frequentis in den Geschäftssegmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Schifffahrt, Bahn). Frequentis verfügt über ein weltweites Netzwerk an Niederlassungen, Tochtergesellschaften und lokalen Repräsentanten in über 50 Ländern. Produkte und Lösungen von Frequentis sind an mehr als 25.000 Arbeitsplätzen und in rund 140 Ländern zu finden. Das Unternehmen ist Weltmarktführer im Bereich der Sprachvermittlungssysteme ... um unsere Welt tagtäglich sicherer zu machen.

Die Aktien der Frequentis AG notieren unter dem Kürzel FQT, ISIN: ATFREQUENT09, an der Wiener und Frankfurter Börse.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com

Mag. Brigitte Gschiegl, Director Corporate Communications, Frequentis AG,
brigitte.gschiegl@frequentis.com, Telefon: +43 1 81150-1301